Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8201
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Clagzeit khein bezaldung, und lapt sich
der schuldner gar aus Clagen und=
stunden, allen seyne haab und güeter
nach erkhandtnus der obrigkhait an=
greifen werden.

Wie die verkhundung gepeechen solle.

Wan es nun zu lasen khomt, das man
dem schuldner angreifen muss, es sey
und bekhandtleich schuld oder und schuld
die einem mit recht und khraft zuerkhent sind, so soll
der Richter den ainen Pandter khaill
bergenen, ohne bezug und ainmal
und ganz Summa der schuldn
aufgemungpenen gutern, so die
andern behandlen sein, zu khundten,
das erstlich aus dasselb haab, und
wo an demselben maingl erfolgen, als